

Im entscheidenden Moment hat er die Ruhe weg



Gerhard Zierer (Seestall) gewann bei der oberbayerischen Meisterschaft vier Titel.

Gerhard Zierer gewinnt bei der oberbayerischen Meisterschaft vier Titel. Rekordverdächtigtes Ergebnis für den Gau Landsberg

Das ist rekordverdächtig. Die Aktiven aus dem Schützengau Landsberg haben von den oberbayerischen Titelkämpfen nicht weniger als elf Titel, ebenso elf Silbermedaillen und dazu noch acht Mal Bronze mit nach Hause gebracht. Besonders wertvoll ist, dass das Edelmetall in den verschiedensten Disziplinen und in nahezu allen Altersstufen geholt wurde.

Wie könnte es anders sein? Obersammler war wieder einmal der Seestaller Allrounder Gerhard Zierer. Er machte bei den Senioren gleich in vier verschiedenen Disziplinen das Meisterstück. Mit dem Luftgewehr, dem Zimmerstutzen, der Armbrust und im KK-3-Stellungskampf. Hier distanzierte er die „Konkurrenz“ gleich um 30 Ringe.

Ein zweiter Seestaller angelte sich den kompletten Medallensatz. Olaf Erichsen gelang bei den Herren III Gold mit der Schnellfeuerpistole, Silber mit der Zentralfeuerpistole 30/38 und Bronze mit der Standardpistole. Titelgewinner Nummer drei aus der Gemeinde [Fuchstal](#) ist der Ascher Robert Windstetter, der bei den Herren III mit der Perkussionspistole gewann.

Das Fuchstaler Trio geht schon seit vielen Jahren nahezu ausschließlich für die FSG Landsberg an den Start. Der Landsberger Traditionsverein durfte sich zudem über zwei weitere Titelgewinne durch Jürgen Hank (Sportpistole 9mm Luger) und die Mannschaft mit der Zentralfeuerpistole 30/38 sowie über Silber für Hank und das Nachwuchstalent Maximilian Gäch, und über Bronze für Brigitte Lachermeier, Wolfgang Knoll und das Herrenteam im KK-3-Stellungskampf freuen.

Besonders schwer ist es natürlich, in den Massendisziplinen Luftgewehr und Luftpistole weit vorne zu landen. Geschafft haben

dies mit dem Luftgewehr neben Gerhard Zierer Helmut Frank mit dem Sieg bei den AufLAGeschützen, Gerd Kößler bei den Herren II, Schülerin Isabell Balser und das Emmenhausener Juniorenteam jeweils mit Silber sowie Florian Völk (Junioren I) und Siegfried Seitz bei den Körperbehinderten mit Bronze. Große Anerkennung verdient auch Rang fünf für Tanja Ferrucci in der hochklassig besetzten Damenklasse I.